

## **Prof. Dr.-Ing. Valerius Fünier?**

Von 1934 bis 1938 studierte Valerius Fünier an der Technischen Hochschule Karlsruhe (heute KIT) und war Assistent und Doktorand bei Prof. Dr.-Ing. Dr. h. c. mult. Rudolf Plank, dem Gründer des weltweit ersten kältetechnischen Instituts 1926 und zweimaligen Rektor an der TH Karlsruhe.



**Bild:** Prof. Dr.-Ing. Valerius Fünier während seines 80. Geburtstages am 26. Mai 1994

1948 wurde V. Fünier an das damalige Staatstechnikum Karlsruhe, die heutige Hochschule Karlsruhe, berufen und hielt ab dieser Zeit die ersten kältetechnischen Vorlesungen.

28 Jahre, von 1952 bis 1980, führte Prof. Valerius Fünier die bekannten „Karlsruher Kältekurse“ mit größtem Erfolg durch. Sie dauerten anfangs 12, später 9 Wochen und fanden einmal pro Jahr von Anfang Oktober bis Mitte Dezember statt. Diese Kurse waren bis in die 60er Jahre die einzigen, die auf diesem Gebiet in Deutschland - und sicherlich auch weit über die Grenzen Deutschlands hinaus - angeboten wurden.

V. Fünier diente von 1968 bis zu seinem offiziellen Ausscheiden 1980 der Nachfolgeeinrichtung des Staatstechnikums, der Fachhochschule Karlsruhe als Prorektor. Weitere 13 Jahre war er dort als Lehrbeauftragter tätig.

Sechs Jahre gehörte Valerius Fünier dem Vorstand des Deutschen Kälte- und Klimatechnischen Vereins (DKV) an. Auf Grund seiner Verdienste um diesen technisch-wissenschaftlichen Verein ernannte ihn der DKV zum Ehrenmitglied.

1995 verstarb Prof. Valerius Fünier im Alter von 81 Jahren. Zu seinen Ehren wird seit 1982 einmal pro Jahr der Valerius-Fünier-Preis an den besten Absolventen bzw. die beste Absolventin des o. g. Studienschwerpunkts vergeben. Im Jahr 2016 erhielten Marius Henne und Tobias Wurz den Valerius-Fünier-Preis.